

Lenzventil (Segellexikon)

Das Lenzventil ist eine Vorrichtung im Boden eines Bootes zum Entleeren (Lenzen) von eingedrungenem Wasser. Es kann als Klappe, Stöpsel oder Ventil ausgeführt sein.

Bei schnellen Booten funktioniert es als Klappe, die bei Fahrt geöffnet werden kann. Das am Rumpf vorbeiströmende Wasser erzeugt einen Sog (Venturi-Effekt), der Spritzwasser aus dem Boot saugt.

Als Lenzstöpsel dient es dem vollständigen Entleeren des Bootes an Land oder auf dem Trailer. Der Stöpsel wird herausgezogen, damit alles Wasser ablaufen kann. Während der Fahrt muss er verschlossen bleiben. Manche Boote haben auch passive Rückschlagventile, die Wasser nur in eine Richtung durchlassen, aus dem Boot heraus, aber nicht hinein.

Die Bauart hängt vom Bootstyp ab: Schnelle Jollen haben oft bedienbare Klappen, Trailer-Boote meist herausnehmbare Stöpsel, größere Boote können elektrische Lenzpumpen mit Ventilen haben.

Hinweis: Die Inhalte dienen nur der allgemeinen Information. Keine Gewähr für Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität. Nutzung auf eigene Verantwortung; zwingende gesetzliche Haftungsansprüche bleiben unberührt.